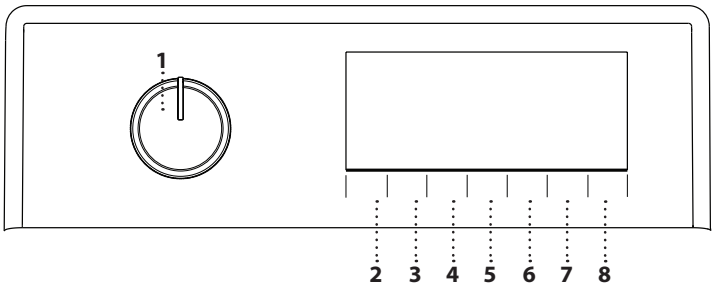
**VIELEN DANK FÜR DEN KAUF EINES PRODUKTS VON BAUKNECHT.**
Für einen Rundum-Service melden Sie Ihr Gerät bitte auf **www.bauknecht.eu/register** an

**Lesen Sie die Sicherheitsanweisungen sorgfältig durch, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.**
Vor Inbetriebnahme des Geräts sind die Transporthalterungen unbedingt abzumontieren. Detaillierte Anweisungen hierzu finden Sie in der Installationsanleitung.

## BEDIENFELD

**1** Programmwahlschalter/„EIN/AUS“
**2** Taste „Temperatur“
**3** Taste „Schleudern“/„Spülstopp“
**4** Taste „Schnell/Intensiv“/„Kindersicherung“ 3“
**5** Taste „Dampf“/„Knitterschutz+“ 3“
**6** Taste „Wassermodus“/„Vorwäsche“ 3“
**7** Taste „Zeitvorwahl“
**8** Taste „Start/Pause“




**ANZEIGEN**
**Tür verriegelt**
**Kindersicherung**
**Zeitverzögerung**
**Störung: Wasserhahn geschlossen**

## PROGRAMMÜBERSICHT

| Programm | Temperatur: Einstellung | Temperatur: Bereich | Max. Schleuderdrehzahl (U/Min.) | Max. Füllmenge (kg) | Dauer (h:m) | Waschmittel und Zusätze: Vorwäsche | Waschmittel und Zusätze: Hauptwäsche | Waschmittel und Zusätze: Weichspüler | Empfohlenes Waschmittel: Pulver | Empfohlenes Waschmittel: Flüssig | Restfeuchtigkeit % * | Energieverbrauch kWh | Wasserverbrauch l | Waschtemperatur °C |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Max. Beladung 6,0 kg<br>Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand 0,50 W / im Standby 0,50 W | | | | | | | | | | | | | | |
| **Eco 40–60** | 40 °C | 40 °C – 60 °C | 1100 | 6 | 03:15 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 50 | 0,700 | 52 | 38 |
| | | | 1151 | 3 | 02:35 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 52 | 0,380 | 40 | 33 |
| | | | 1151 | 1,5 | 02:15 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 58 | 0,210 | 30 | 23 |
| **Baumwolle** | 40 °C | ❄ – 90 °C | 1200 | 6 | 03:30 | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | 57 | 1,350 | 75 | 40 |
| **Pflegeleicht** | 40 °C | ❄ – 60 °C | 1200 | 3 | 02:30 | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | 35 | 0,880 | 71 | 40 |
| **Mix** | 40 °C | ❄ – 40 °C | 800 | 3 | ** | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | -- | -- | -- | -- |
| **Schnell 28’** | 30 °C | ❄ – 90 °C | 1200 | 6 | 00:28 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 62 | 0,105 | 50 | 23 |
| **Daunen** | 40 °C | ❄ – 60 °C | 1000 | 1 Einzelfederbett | ** | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **Fein/Wolle** | 40 °C | ❄ – 40 °C | 800 | 1,5 | ** | – | ● | ○ | – | ✔ | – | – | – | – |
| **Trommelreinigung** | 90 °C | 90 °C | 600 | – | ** | – | ● | – | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **Spülen & Schleudern** | – | – | 1200 | 6 | ** | – | – | ○ | – | – | – | – | – | – |
| **Schleudern & Abpumpen** | – | – | 1200 | 6 | ** | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **20 °C** | 20 °C | 20 °C | 1200 | 6 | 03:30 | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | 57 | 0,190 | 75 | 20 |
| **Outdoor/Sport** | 40 °C | ❄ – 40 °C | 1200 | 3 | ** | ○ | ● | ○ | – | ✔ | – | – | – | – |
| **Dunkel/Jeans** | 40 °C | ❄ – 40 °C | 1200 | 3 | ** | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **Hemden (falls vorhanden)** | 40 °C | ❄ – 60 °C | 800 | 3 | ** | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **Intensiv** | 60 °C | 20 °C – 90 °C | 1200 | 6 | ** | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **PrecisionWash (Falls vorhanden)** | - | - | - | - | ** | – | – | – | – | – | – | – | – | – |

● Dosierung erforderlich ○ Dosierung optional

Die zu Beginn des Zyklus von der Maschine angezeigte Zeit gilt für die am häufigsten verwendete Beladungsmenge. Das heißt, dass sie von den in der Bedienungsanleitung angeführten Werten für die maximale Beladung abweichen kann.

**Eco 40–60** – Test-Waschgang gemäß der Verordnung 2019/2014. Das effizienteste Programm in Hinblick auf Energie- und Wasserverbrauch bei normal verschmutzter Wäsche aus Baumwolle. Nur Display: Die auf dem Display angezeigten Werte der Schleuderdrehzahl können geringfügig von den in der Tabelle angegebenen Werten abweichen.
**Für alle Prüfinstitute**
Langer Waschgang für Baumwollwäsche: Wählen Sie den Waschgang „Baumwolle“ mit einer Temperatur von 40 °C.
Langes Pflegeleicht-Programm: Wählen Sie den Waschgang „Pflegeleicht“ mit einer Temperatur von 30 °C.
Diese Daten können in Ihrem Haushalt aufgrund von Schwankungen der Wassertemperatur, des Wasserdrucks usw. abweichen.

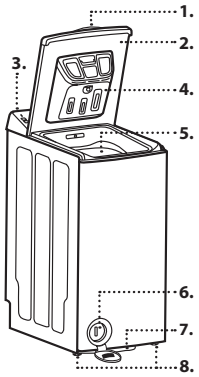
Die ungefähren Programmdauerwerte beziehen sich auf die Standardeinstellung der Programme ohne Optionen. Die für andere Programme als das Programm Öko 40–60 angegebenen Werte sind lediglich Richtwerte.

* Im Standardprogramm und nach Beenden des Programms und Schleudern bei der maximal möglichen Schleuderdrehzahl.

** **Die Dauer des gewählten Programms wird auf dem Display angezeigt.**
- Die Sensortechnik passt Wasser, Energieverbrauch und Programmdauer an Ihre Wäscheladung an.

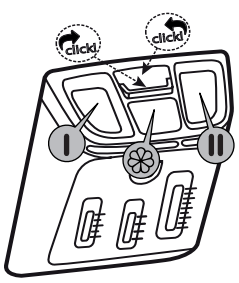
## PRODUKTBESCHREIBUNG

1. Deckelgriff
2. Deckel
3. Bedienfeld
4. Waschmitteldispenser
5. Trommel
6. Wasserfilter - hinter der Abdeckung
7. Transporthebel (je nach Modell)
8. Einstellbare Füße (x2)




## WASCHMITTELDISPENSER

**Hauptwaschmittelfach** II
Waschmittel für die Hauptwäsche, Fleckenentferner oder Wasserenthärter.
**Vorwaschmittelfach** I
Waschmittel für die Vorwäsche.
**Weichspülerfach** ❀
Weichspüler. Flüssigstärke. Bleiche.
**Füllen Sie Weichspüler, Stärke oder Bleiche nur bis zur Markierung „max.“ ein.**
**Taste Entriegeln / Schließen**
Drücken, um die Schublade zum Reinigen entfernen. Zum Schließen der Schublade drücken, bis ein Klicken zu spüren ist!



# PROGRAMME

***Beachten Sie bei der Auswahl des passenden Programms für Ihre Wäsche immer die Pflegehinweise auf den Etiketten. Der im Wannensymbol angegebene Wert ist die maximal zulässige Temperatur zum Waschen des Kleidungsstücks.***



**Eco 40–60**
Für normal verschmutzte Baumwollwäsche, die bei 40 °C oder 60 °C zusammen im selben Waschgang gewaschen werden kann. Das ist das Standardprogramm für Baumwolle und am effizientesten in Hinblick auf Wasser- und Energieverbrauch.
⚠ Dieser Waschgang läuft wie vorgeschrieben nur bei 40 °C.

**Baumwolle**
Normal bis stark verschmutzte und strapazierfähige Baumwollkleidung.

**Pflegeleicht**
Zum Waschen verschmutzter Wäsche aus synthetischen Fasern (wie Polyester, Polyacryl, Viskose) oder Baumwoll-Synthetik-Fasern.

**Mix**
Für leicht bis normal verschmutzte, strapazierfähige Kleidungsstücke aus Baumwolle, Leinen, Kunstfasern und gemischten Fasern.

**Schnell 28'**
Verwenden Sie dieses Programm zum schnellen Waschen von leicht verschmutzter oder fleckenfreier Baumwollkleidung, jedoch nicht für Handtücher oder schwere Baumwollwäsche. Die Programmdauer kann auf 14 Minuten verkürzt werden, wenn die Schnellwaschfunktion ausgewählt wird. Wenn die Schnellwaschfunktion ausgewählt wird, dürfen maximal 2 (zwei) kg Wäsche gewaschen werden.

**Daunen**
Verwenden Sie dieses Programm zum Waschen Ihrer Daunenbettdecken, die mit dem Etikett „maschinenwaschbar" gekennzeichnet sind. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Bettdecke richtig eingelegt haben, um die Maschine und die Bettdecke nicht zu beschädigen. Entfernen Sie den Bettbezug, bevor Sie die Bettdecke in die Maschine legen. Falten Sie die Bettdecke in zwei Hälften und legen Sie sie in die Maschine. Verwenden Sie dieses Programm außerdem zum Waschen Ihrer Mäntel, Westen, Jacken usw., die Federn enthalten und mit dem Hinweis „maschinenwaschbar" gekennzeichnet sind.

Legen Sie nicht mehr als eine einzelne Daunenbettdecke (135 x 200) in die Maschine.
Waschen Sie keine Bettdecken, Kissen usw. mit Baumwollfüllung in der Waschmaschine.

Verwenden Sie die Waschmaschine nicht zum Waschen von Teppichen, Läufern usw. Andernfalls kann Ihre Maschine dauerhaft beschädigt werden.

**Fein / Wolle**
Verwenden Sie dieses Programm zum Waschen von Woll- und Feinwäsche. Wählen Sie die geeignete Temperatur gemäß den Angaben auf dem Pflegeetikett Ihrer Kleidung. Ihre Wäsche wird sehr schonend gewaschen, um die Kleidungsstücke nicht zu beschädigen.

**Trommelreinigung**
Reinigen Sie die Trommel regelmäßig (alle 1 bis 2 Monate), damit die erforderliche Hygiene gewährleistet ist. Vor dem Programm wird Dampf zugeführt, der die Rückstände in der Trommel aufweicht. Starten Sie das Programm, wenn die Maschine komplett leer ist. Um ein besseres Ergebnis zu erzielen, verwenden Sie bei Auswahl der Pulverwaschmittel-Funktion ein für Waschmaschinen geeignetes Pulver gegen Kalkablagerungen (Trommelreinigungsmittel).
⚠Für dieses Programm sollten keine Waschmittelkapseln verwendet werden.
Lassen Sie die Gerätetür nach dem Programmende offen, damit das Innere der Maschine trocknen kann.
⚠Dieses Programm ist kein Waschprogramm. Es handelt sich um ein Pflegeprogramm. Starten Sie dieses Programm nicht, wenn sich etwas in der Maschine befindet. Wenn Sie versuchen, das Programm zu starten, erkennt die Maschine automatisch, dass sich Wäsche darin befindet, und kann das Programm je nach Modell Ihrer Maschine beenden oder fortsetzen. Wenn das Programm fortgesetzt wird, wird die Wäsche nicht richtig gewaschen.

**Spülen & Schleudern**
Separates Programm für Spülen und intensives Schleudern. Für robuste Wäsche.

**Schleudern & Abpumpen**
Schleudert die Wäsche und pumpt dann das Wasser ab. Für robuste Wäsche.

**Hemden* (falls vorhanden)**
Dieses Programm wird zum Waschen von Hemden aus Baumwolle, Synthetik und Synthetik-Mischgeweben verwendet. Dieser spezielle Hemden-Waschgang eignet sich am besten für Hemden verschiedener Fasern und Farben, um ihnen die bestmögliche Pflege zu garantieren.
*Wenn die Dampffunktion am Ende des Programms aktiviert ist, kann Ihre Wäsche am Ende des Waschgangs wärmer sein. Dies ist unter den Betriebsbedingungen des Programms zu erwarten.

**20 °C**
Für normal verschmutzte Baumwollwäsche bei 20 °C.

**Outdoor/Sport**
Zum Waschen leicht verschmutzter Sportbekleidung (Trainingsanzüge, Shorts usw.). Für beste Ergebnisse empfehlen wir, die in der „PROGRAMMÜBERSICHT" angegebene maximale Beladungsmenge nicht zu überschreiten. Wir empfehlen die Verwendung von Flüssigwaschmittel und die angegebene Menge für eine halbe Ladung einzufüllen.

**Dunkel / Jeans**
Dieses Programm verwendet niedrigere Temperaturen und reduziert die Bewegungen, um ein Ausbleichen von dunkleren Kleidungsstücken zu verhindern.

**Intensiv**
Dieses Programm kombiniert eine schonende Temperaturregelung mit zusätzlichen Spül- und Schleuderzyklen, um sicherzustellen, dass alle Mikroorganismen aus der Wäsche entfernt werden. Es arbeitet in einem Bereich zwischen 20 °C und 90 °C.

**Precision Wash (Falls vorhanden)**
Verwenden Sie dieses Programm zum Waschen von häufig waschbarer Kleidung aus Baumwolle, Synthetik oder Mischgewebe (Baumwolle + Synthetik). Das Programm erkennt die Art und Menge der Wäsche, die Sie in die Maschine geben, und passt den Wasserverbrauch und die Programmdauer automatisch an.

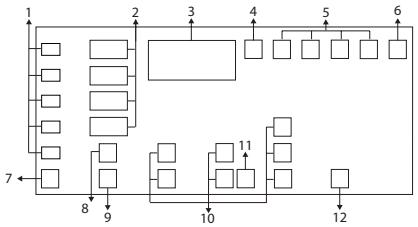
**WARNUNG**
Waschen Sie Ihre Woll- und Feinwäsche nicht in diesem Programm. Die maximale Waschtemperatur im Automatikprogramm beträgt je nach Verschmutzungsgrad und Wäscheart 60 °C.
Die Waschleistung entspricht möglicherweise nicht den Erwartungen bei stark verschmutzter Weißwäsche und hartnäckigen Flecken (Kragen, Sockenschmutz, Schweißflecken usw.). In diesem Fall wird empfohlen, das Programm „Baumwolle" mit Vorwäsche zu wählen und die Temperatur auf 60 °C einzustellen.
Viele Arten von Kleidung werden im Automatikprogramm korrekt erkannt und sicher gewaschen.

# ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME

**⚠Verwenden Sie keine Waschmittelkapseln für diesen Schritt.**
Um Produktionsrückstände zu entfernen, wählen Sie das Programm „Baumwolle" bei einer Temperatur von 90 °C. Geben Sie eine kleine Menge Waschpulver in das Hauptwaschmittelfach ❙❙ des Waschmitteldispensers (maximal 1/3 der vom Waschmittelhersteller für leicht verschmutzte Wäsche empfohlenen Menge). Starten Sie das Programm, **ohne zuvor Wäsche hineinzugeben.**

# DISPLAY

Das Display hilft bei der Programmierung der Waschmaschine und bietet zahlreiche Informationen.




1. Temperatursymbol
2. Anzeige der Schleuderdrehzahl
3. Angabe der Dauer
4. Symbol für „Türverriegelung aktiviert"
5. Anzeige der Waschphasen
6. Anzeige „Kein Wasser"
7. Anzeige des Wasserhahns
8. Anzeige des Spülstopps
9. Anzeige „Kein Schleudern"
10. Anzeigen der Zusatzfunktionen
11. Symbol für aktivierte Kindersicherung
12. Zeitverzögerung aktiviert

**!** Die in diesem Abschnitt zur Beschreibung der Maschine verwendeten Abbildungen sind schematisch und stimmen möglicherweise nicht genau mit den Funktionen Ihres Geräts überein.

# TÄGLICHER EINSATZ

Bereiten Sie Ihre Wäsche gemäß den Empfehlungen im Abschnitt „TIPPS UND TRICKS" vor. Geben Sie die Wäsche in das Gerät, schließen Sie die Trommeltür und kontrollieren Sie, dass sie richtig geschlossen ist. Füllen Sie das Waschmittel und eventuelle Zusätze ein. Verwenden Sie die auf der Waschmittelpackung empfohlene Dosierung. Schließen Sie den Deckel. Drehen Sie den Wahlschalter auf das gewünschte Programm und wählen Sie bei Bedarf eine Option aus. Auf dem Display wird die Dauer des ausgewählten Programms (in Stunden und Minuten) angezeigt. Temperatur und Schleuderdrehzahl können durch Drücken der Taste „Temperatur" oder „Schleudern" geändert werden. Öffnen Sie den Wasserhahn und drücken Sie die Taste „Start/Pause" ▶❙, um den Waschgang zu starten. Die Anzeige „Start/Pause" ▶❙ leuchtet auf dem Display auf und die Tür wird verriegelt. Aufgrund von Schwankungen bei der Füllmenge und der Temperatur des Zulaufwassers wird die Restzeit in bestimmten Programmphasen neu berechnet.

# UNTERBRECHUNG ODER ÄNDERUNG EINES LAUFENDEN PROGRAMMS

Drücken Sie die Taste „Start/Pause", um das Gerät in den Pausenmodus zu versetzen. Das Start-/Pause-Symbol blinkt auf dem Display.
Sofern die Kindersicherung nicht aktiviert ist, kann das Programm geändert werden, während das aktuelle Programm läuft. Dadurch wird das aktuelle Programm abgebrochen.
Hinzufügen von Wäschestücken nach Programmstart: Wenn der Wasserstand in der Maschine beim Drücken der Start-/Pause-Taste angemessen ist, wird die Türverriegelung deaktiviert und die Tür kann geöffnet werden, um Wäschestücke hinzuzufügen. Das Symbol der Türverriegelung auf dem Display erlischt, wenn die Türverriegelung deaktiviert ist. Schließen Sie nach dem Hinzufügen der Wäschestücke die Tür und drücken Sie erneut die Taste „Start/Pause", um den Waschgang fortzusetzen.
Wenn der Wasserstand in der Maschine beim Drücken der Start-/Pause-Taste nicht angemessen ist, kann die Türverriegelung nicht deaktiviert werden und das Symbol der Türverriegelung wird weiterhin auf dem Display angezeigt.
*Wenn die Wassertemperatur im Gerät über 50 °C liegt, kann die Türverriegelung aus Sicherheitsgründen nicht deaktiviert werden, auch wenn der Wasserstand angemessen ist.*

# ANZEIGE TÜRVERRIEGELUNG

Die Gerätetür verfügt über ein Verriegelungssystem, das verhindert, dass die Gerätetür geöffnet wird, wenn der Wasserstand nicht angemessen ist. Wenn die Gerätetür verriegelt ist, wird auf dem Display das Symbol „Tür verriegelt" angezeigt.

## PROGRAMMENDE

Wenn das Programm abgeschlossen ist, wird auf dem Display das Symbol „End“angezeigt.
Wenn Sie 10 Minuten lang keine Taste drücken, wechselt das Gerät in den OFF-Modus. Das Display und alle Anzeigen werden ausgeschaltet.
Durch Drücken der Ein/Aus-Taste werden die abgeschlossenen Programmschritte angezeigt.

## OPTIONEN

**!** Wenn eine Kombination aus Programm und Zusatzoption(en) nicht möglich ist, erlöschen die Anzeigeleuchten automatisch.
**!** Ungeeignete Kombinationen von Optionen werden automatisch abgewählt.

**Schnell/Intensiv**
Mit dieser Funktion können Sie die Programmdauer verkürzen oder verlängern. Je nach gewähltem Programm kann es Abweichungen bei der Zeitverlängerung bzw. -verkürzung geben.
Falls die LED SCHNELL oder INTENSIV nicht leuchtet, wird die entsprechende Programmdauer für normal verschmutzte Wäsche angezeigt.
Je nach gewähltem Programm kann die Funktion „Intensiv“ automatisch ausgewählt werden. In diesem Fall leuchtet die LED „Intensiv“ auf dem Bedienfeld. Wenn Sie die Option „Intensiv“ verwenden, erzielen Sie bei stark verschmutzter Wäsche ein besseres Waschergebnis.
Sie können die Waschzeit für leicht verschmutzte Wäsche verkürzen, indem Sie in den Programmen, in denen „Intensiv“ standardmäßig ausgewählt ist, die Taste „Schnell/Intensiv“ drücken. Wenn Sie die Taste einmal drücken, erlischt die LED und die für normal verschmutzte Kleidung/Wäsche geeignete Programmdauer wird eingestellt. Wenn Sie dieselbe Taste ein zweites Mal drücken, leuchtet die LED „Schnell“ auf, die Zeit wird ein wenig verkürzt und es wird die minimale Programmdauer angezeigt, die für weniger verschmutzte Wäsche geeignet ist. Die Dauer der Programme kann sich bei Auswahl dieser Funktion um 50 % verkürzen. Dank optimierter Waschschritte, hoher mechanischer Flexibilität und optimalem Wasserverbrauch wird trotz der kürzeren Dauer eine hohe Waschleistung erzielt.

**Dampf**
Die Dampfoption nutzt die Kraft des Dampfes, um das Waschergebnis zu verbessern. Der von der Waschmaschine erzeugte Dampf hilft, hartnäckige Flecken zu zersetzen und zu lösen, sodass sie während des Waschgangs leichter entfernt werden können. Er sorgt für eine schonendere Behandlung als hartes Schrubben oder aggressive Waschmethoden. Durch den Dampf werden die Fasern aufgelockert, wodurch das Risiko von Beschädigungen oder übermäßigem Verschleiß Ihrer Kleidung verringert wird.
*Diese Funktion ist möglicherweise nicht bei allen Modellen verfügbar.

**Knitterschutz+** 3″
Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Wäsche nicht sofort nach Programmende entnehmen können oder wenn Sie dazu neigen, die Wäsche in Ihrer Waschmaschine zu vergessen. Mit dieser Option wird Ihre Wäsche länger frisch gehalten. Nach Programmende beginnt die Waschmaschine die Wäsche regelmäßig zu schleudern. Dieses regelmäßige Schleudern wird bis zu etwa 8 Stunden nach Ende Ihres Waschprogramms fortgesetzt und kann jederzeit durch Drücken der Taste „Auffrischen“ gestoppt werden. Es dauert eine Weile, bis Sie die Tür der Waschmaschine öffnen können.
Nach Ablauf der Laufzeit von „Auffrischen“ wird am Display End angezeigt.

**Wassermodus**
Mit dieser Zusatzfunktionstaste können Sie je nach Modell Ihrer Maschine zwischen den Zusatzfunktionen „Wassersparen“, „Vorwäsche“ und „Extra-Spülen“ oder „Extra-Wasser“ wählen. Ausführliche Informationen zur Auswahl finden Sie in der Beschreibung der jeweiligen Zusatzfunktion.

**• Wassersparen**
Wählen Sie diese Funktion, indem Sie die Zusatzfunktionstaste „Wassermodus“ einmal für alle Programme drücken, die in der Tabelle der Waschprogramme als wählbar gekennzeichnet sind. Diese Funktion ist für leicht verschmutzte Wäsche bestimmt, die nur eine geringe Menge Waschmittel benötigt (siehe „Tipps für richtiges Waschen“). Sie sorgt für einen umweltfreundlichen Waschvorgang, da sie den Wasserverbrauch reduziert, ohne die Waschleistung zu beeinträchtigen.

**• Extra-Spülen**
Sie können diese Funktion für alle Programme verwenden, die in der Tabelle der Waschprogramme als wählbar gekennzeichnet sind. Sie können diese Funktion auswählen, indem Sie zweimal die Taste „Wassermodus“ drücken, wenn die zusätzliche Wassersparfunktion ausgewählt werden kann, bzw. einmal die Taste „Wassermodus“ drücken, wenn die zusätzliche Wassersparfunktion nicht ausgewählt werden kann.
Mit dieser Funktion führt das Gerät zusätzlich zum Hauptwaschgang einen weiteren Spülgang durch. Dadurch wird das Risiko, dass empfindliche Haut (Babys, Allergiker usw.) durch auch noch so geringe Waschmittelrückstände auf der Wäsche belastet wird, verringert.

**Vorwäsche** 3″
Diese Funktion kann durch 3 Sekunden langes Drücken der entsprechenden Zusatzfunktionstaste ausgewählt werden. Eine Vorwäsche lohnt sich nur bei stark verschmutzter Wäsche. Durch den Verzicht auf die Vorwäsche sparen Sie Energie, Wasser, Waschmittel und Zeit.

**Zeitvorwahl**
Wenn die Zeitverzögerungsfunktion ausgewählt ist, wird die Zeitverzögerung bis zum Programmstart in Stunden angezeigt, z. B. 1h, 2h. Nachdem das Programm gestartet wurde, wird die verbleibende Zeit bis zum Programmende in Stunden und Minuten angezeigt, z. B. 01:30. Mit der Zeitverzögerungsfunktion kann die Zeitverzögerung des Programms auf bis zu 24 Stunden eingestellt werden. Nach Drücken der Taste „Zeitverzögerung“ wird die voraussichtliche Endzeit des Programms angezeigt. Wenn die Zeitverzögerung eingestellt ist, leuchtet die Anzeige „Zeitverzögerung“. Damit die Verzögerungsfunktion aktiviert wird und das Programm nach Ablauf der eingestellten Zeit beendet wird, müssen Sie nach der Zeiteinstellung die Start-/Pause-Taste drücken.
Wenn Sie die Verzögerungsfunktion deaktivieren möchten, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, indem Sie den Programmwahlknopf in die Position „Ein/Aus“ drehen.

**Temperatur**
Bei jeder Auswahl eines neuen Programms wird die empfohlene Temperatur des ausgewählten Programms auf der entsprechenden Anzeige angezeigt. Es kann sein, dass der empfohlene Temperaturwert nicht der Höchsttemperatur entspricht, die für das aktuelle Programm ausgewählt werden kann. Drücken Sie die Taste zur Temperatureinstellung, um die Temperatur zu ändern. Die Temperatur wird schrittweise verringert. Sie können die Temperatur auch nach dem Start des Waschvorgangs ändern. Wenn die Waschschritte es nicht zulassen, kann diese Änderung nicht vorgenommen werden.

**Schleudern (inkl. Spülstopp )**
Bei jeder Auswahl eines neuen Programms wird die empfohlene Schleuderdrehzahl des ausgewählten Programms auf der entsprechenden Anzeige angezeigt. Es ist möglich, dass die empfohlene Schleuderdrehzahl nicht der maximalen Schleuderdrehzahl entspricht, die für das aktuelle Programm ausgewählt werden kann.
Drücken Sie die Taste zur Einstellung der Schleuderdrehzahl, um die Schleuderdrehzahl zu ändern. Die Schleuderdrehzahl wird schrittweise verringert. Je nach Gerätetyp werden dann die Optionen „Spülstopp“ und „Kein Schleudern“ auf dem Display angezeigt. Wenn Sie Ihre Wäsche nicht sofort nach Beendigung des Programms aus der Maschine nehmen, können Sie die Spülstopp-Funktion verwenden, um zu verhindern, dass die Wäsche knittert, wenn sich kein Wasser mehr in der Maschine befindet. Bei dieser Funktion verbleibt die Wäsche im letzten Spülwasser.
Wenn Sie Ihre Wäsche nach der Funktion „Spülstopp“ schleudern möchten:
1. Stellen Sie die Schleuderdrehzahl ein.
2. Drücken Sie Start / Pause. Das Programm wird fortgesetzt. Die Maschine lässt das Wasser ab und schleudert die Wäsche.
Wenn Sie das Wasser am Ende des Programms ohne Schleudern ablassen möchten, verwenden Sie die Funktion „Kein Schleudern“.
Sie können die Schleuderdrehzahl nach Beginn des Waschvorgangs ändern, wenn die Schritte des Waschprogramms dies zulassen. Wenn die Schritte dies nicht zulassen, können keine Änderungen vorgenommen werden.

## KINDERSICHERUNG 3″

Sie können die Tasten des Bedienfelds gegen unbefugten Gebrauch (z. B. durch Kinder) sperren. Halten Sie die entsprechende Zusatzfunktionstaste 3 Sekunden lang gedrückt. Nachdem der Countdown „3-2-1“ auf dem Display abgelaufen ist, wird das Symbol für die Kindersicherung auf dem Display angezeigt. Wenn diese Warnung angezeigt wird, können Sie die Zusatzfunktionstaste 3 loslassen. Um die Kindersicherung zu deaktivieren, halten Sie die entsprechende Zusatzfunktionstaste 3 Sekunden lang gedrückt. Nachdem der Countdown „3-2-1“ auf dem Display abgelaufen ist, erlischt das Symbol für die Kindersicherung.

## BLEICHEN

Waschen Sie Ihre Wäsche mit dem gewünschten Programm, Baumwolle oder Pflegeleicht, und geben Sie eine entsprechende Menge Chlorbleiche in das Weichspülerfach (schließen Sie den Deckel sorgfältig). Drehen Sie unmittelbar nach Programmende den „Programmwahlschalter“ und starten Sie das gewünschte Programm erneut, um eventuelle Bleichmittelgerüche zu beseitigen. Wenn Sie möchten, können Sie Weichspüler hinzufügen.
***Geben Sie niemals gleichzeitig Chlorbleiche und Weichspüler in das Weichspülerfach.***

## TIPPS UND TRICKS

**Sortieren Sie Ihre Wäsche nach:**
Stoffart/Pflegehinweis (Baumwolle, Synthetik-Mischwäsche, Wolle, Handwäsche). Farbe (nach Farben getrennte und weiße Wäschestücke, neue farbige Artikel sind getrennt zu waschen). Feinwäsche (kleine Wäschestücke – z. B. Nylonstrümpfe – und Wäscheartikel mit Drahtbügeln – z. B. Büstenhalter – in einen Kleiderbeutel oder Kissenbezug mit Reißverschluss stecken).

**Leeren Sie alle Taschen**
Gegenstände wie Münzen oder Feuerzeuge können nicht nur Ihre Wäsche, sondern auch die Trommel beschädigen.

**Innenraum des Geräts**
Wenn Sie Ihre Wäsche nie oder nur selten bei 90°C waschen, empfehlen wir Ihnen, ab und zu ein 90°C-Programm ohne Wäsche laufen zu lassen und eine kleine Menge Waschmittel hinzuzufügen, um den Innenraum Ihrer Waschmaschine sauber zu halten.

**Die Empfehlungen für Dosierung/Zusätze befolgen**
Dadurch wird das Waschergebnis optimiert, hautreizende Rückstände von überschüssigem Waschmittel in der Wäsche werden vermieden, und Sie sparen Geld, indem Waschmittel nicht unnötig verschwendet wird.

**Geringe Temperatur und längere Dauer verwenden**
Die effizientesten Programme in Hinblick auf Energieverbrauch sind allgemein solche mit geringeren Temperaturen und längerer Dauer.

**Füllmengen beachten**
Beladen Sie Ihre Waschmaschine auf das in der Tabelle „PROGRAMMÜBERSICHT“ angegebene Fassungsvermögen, um Wasser und Energie zu sparen.

**Geräuschpegel und Restfeuchtigkeit**
Diese Faktoren werden von der Schleuderdrehzahl beeinflusst: Je höher die Drehzahl in der Schleuderphase ist, desto höher ist der Geräuschpegel und desto geringer ist die Restfeuchtigkeit.

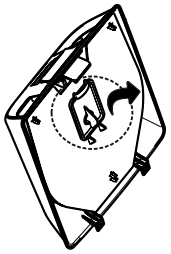
## REINIGUNG & WARTUNG

***Schalten Sie für die Durchführung von Reinigungs- und Wartungstätigkeiten die Waschmaschine aus und trennen Sie sie von der Stromversorgung. Verwenden Sie keine brennbaren Flüssigkeiten zum Reinigen der Waschmaschine. Reinigen und warten Sie Ihre Waschmaschine regelmäßig (mindestens viermal pro Jahr).***

**Außenreinigung der Waschmaschine**
Verwenden Sie ein weiches, feuchtes Tuch, um die äußeren Teile der Waschmaschine zu reinigen. Verwenden Sie keine Glas- oder Allzweckreiniger, Scheuerpulver oder ähnliches, um das Bedienfeld zu reinigen - diese Substanzen könnten den Aufdruck beschädigen.

**Waschmitteldispenser**
***Reinigen Sie ihn regelmäßig, mindestens drei- bis viermal im Jahr, um die Bildung von Waschmittelrückständen zu vermeiden:***

Drücken Sie die Entriegelungstaste, um den Waschmitteldispenser zu lösen und ihn zu entnehmen. Eine geringe Menge Wasser kann im Dispenser zurückbleiben, daher wird empfohlen, ihn aufrecht zu halten. Reinigen Sie den Dispenser unter fließendem Wasser. Entfernen Sie die Siphonkappe auf der Rückseite des Fachs für die Reinigung. Setzen Sie die Siphonkappe wieder in den Dispenser ein (falls sie entfernt wurde). Setzen Sie den Dispenser wieder ein, führen Sie dafür die unteren Laschen des Spenders in die entsprechenden Öffnungen am Deckel ein und drücken Sie den Spender gegen den Deckel, bis er einrastet.



Drücken Sie die Schließtaste, bis ein Klicken zu spüren ist!

***Vergewissern Sie sich, dass der Waschmitteldispenser richtig eingesetzt ist.***

**Prüfen des Wasserzulaufschlauchs**

Prüfen Sie den Zulaufschlauch regelmäßig auf spröde Stellen und Risse. Wenn er beschädigt ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Schlauch, den Sie über unseren Kundendienst oder Ihren Fachhändler erhalten. Abhängig vom Schlauchtyp: Wenn der Zulaufschlauch eine transparente Beschichtung hat, prüfen Sie regelmäßig, ob sich die Farbe an bestimmten Stellen verstärkt. Wenn ja, hat der Schlauch möglicherweise ein Leck und sollte ausgetauscht werden. Bei Schläuchen mit Aquastop (sofern verfügbar): Prüfen Sie das kleine Kontrollfenster des Sicherheitsventils (siehe Pfeil).
Wenn es rot ist, wurde die Aquastop-Funktion ausgelöst und der Schlauch muss durch einen neuen ersetzt werden. Zum Entfernen des Schlauchs, drücken Sie die Entriegelungstaste (falls vorhanden), während Sie den Schlauch abschrauben.

**Reinigung der Siebfilter im Wasserzulaufschlauch**

***Kontrollieren und reinigen Sie sie regelmäßig (mindestens zwei- bis dreimal im Jahr).***

Schließen Sie den Wasserhahn und lösen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn. Reinigen Sie den Siebfilter auf der Innenseite und schrauben Sie dann den Wasserzulaufschlauch wieder am Wasserhahn an. Schrauben Sie nun den Zulaufschlauch auf der Rückseite der Waschmaschine ab. Ziehen Sie den Siebfilter mit einer Universalzange vom Waschmaschinenanschluss ab und reinigen Sie ihn. Bringen Sie den Netzfilter wieder an und schrauben Sie den Zulaufschlauch wieder fest. Öffnen Sie den Wasserhahn und stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse vollständig wasserdicht sind.

**Reinigen des Wasserfilters/Ablassen von Restwasser**

***Die Waschmaschine ist mit einer selbstreinigenden Pumpe ausgestattet. Der Filter hält Gegenstände wie Knöpfe, Münzen, Sicherheitsnadeln usw. zurück, die in der Wäsche zurückgeblieben sind. Falls Sie ein Waschprogramm mit hoher Temperatur verwendet haben, lassen Sie das Restwasser erst abkühlen, bevor Sie es ablassen. Reinigen Sie den Wasserfilter regelmäßig, um zu verhindern, dass durch eine Verstopfung des Filters nach dem Waschgang kein Wasser abfließen kann. Wenn das Wasser nicht abfließt, überprüfen Sie auch, ob das Abflussrohr des Gebäudes verstopft ist.***

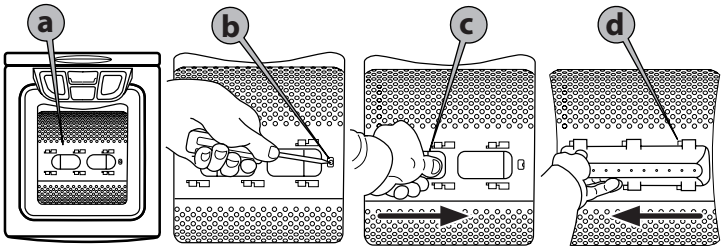
Öffnen Sie den Filterdeckel mit Hilfe einer Münze. Stellen Sie einen breiten, flachen Behälter unter den Wasserfilter, um das abgelassene Wasser aufzufangen. Drehen Sie den Filter langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis das gesamte Wasser ausgelaufen ist. Lassen Sie das Wasser abfließen, ohne den Filter zu entfernen. Wenn der Behälter voll ist, schließen Sie den Wasserfilter, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Entleeren Sie den Behälter. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis das gesamte Wasser abgelassen ist. Legen Sie unter den Wasserfilter ein Baumwolltuch, das eine geringe Menge Restwasser aufnehmen kann. Entfernen Sie dann den Wasserfilter, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen. Reinigen Sie den Wasserfilter (entfernen Sie die Rückstände im Inneren des Filters und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser) und die Filterkammer. Vergewissern Sie sich, dass das Pumpenlaufrad (im Gehäuse hinter dem Filter) nicht verstopft ist. Setzen Sie den Wasserfilter ein und schließen Sie die Filterabdeckung. Setzen Sie den Wasserfilter wieder ein, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Achten Sie darauf, ihn bis zum Anschlag hineinzudrehen. Um zu testen, ob der Wasserfilter wasserdicht ist, können Sie etwa 1 Liter Wasser in die Trommel gießen und überprüfen, ob kein Wasser aus dem Filter austritt. Schließen Sie dann den Filterdeckel.

**Deckeldichtung**

Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Deckeldichtung und reinigen Sie diese von Zeit zu Zeit mit einem feuchten Tuch.

**Entfernung eines Gegenstands, der zwischen Trommel und Waschkorb geraten ist**

Wenn ein Gegenstand versehentlich zwischen die Trommel und den Waschkorb fällt, können Sie ihn dank eines der abnehmbaren Trommelschieber entfernen. Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz. Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel. Schließen Sie die Klappen in der Trommel und drehen Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung (Foto **a**). Drücken Sie mit einem Schraubenzieher auf das Kunststoffende und schieben Sie den Schieber mit der Hand von links nach rechts (Foto **b**, **c**), bis er in die Trommel fällt. Öffnen Sie die Trommel. Sie können nun den Gegenstand durch die Öffnung in der Trommel entnehmen. Setzen Sie den Schieber von innen wieder in die Trommel ein: Legen Sie die Kunststoffspitze über die Öffnung auf der rechten Seite der Trommel (Bild **d**). Schieben Sie dann den Kunststoffschieber von rechts nach links, bis er einrastet. Schließen Sie die Klappen der Trommel wieder, drehen Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung und überprüfen Sie die Position der Platte an allen Befestigungspunkten. Schließen Sie die Waschmaschine erneut an das Stromnetz an.




## TRANSPORT UND HANDHABUNG

Ziehen Sie den Netzstecker, und schließen Sie den Wasserhahn. Ziehen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn ab, und entfernen Sie den Ablaufschlauch von Ihrer Entleerungsstelle. Lassen Sie das gesamte Restwasser aus den Schläuchen und der Waschmaschine ab und befestigen Sie die Schläuche so, dass sie beim Transport nicht beschädigt werden können. Um die Handhabung der Maschine zu erleichtern, ziehen Sie den Transporthebel unten an der Vorderseite (sofern bei Ihrem Modell vorhanden) mit der Hand ein wenig heraus. Ziehen Sie die Waschmaschine hoch, verwenden Sie den Fuß als Anschlag. Schieben Sie anschließend den Transporthebel wieder in seine ursprüngliche stabile Position zurück. Bringen Sie die Transporthalterungen erneut an. Befolgen Sie die Anweisungen zum Entfernen der Transporthalterungen in der INSTALLATIONSANLEITUNG in umgekehrter Reihenfolge.

## FEHLERBEHEBUNG

Es kann vorkommen, dass die Waschmaschine aus bestimmten Gründen nicht einwandfrei funktioniert. Bevor Sie den Kundendienst anrufen, empfehlen wir Ihnen, anhand der folgenden Liste zu überprüfen, ob das Problem leicht behoben werden kann.

| **Störungen:** | **Mögliche Ursachen/Lösung:** |
|---|---|
| **Die Waschmaschine lässt sich nicht einschalten und/oder das Programm startet nicht.** | • Der Stecker ist nicht in die Steckdose eingesteckt oder nicht tief genug, um Kontakt zu haben.<br>• Es hat einen Stromausfall gegeben.<br>• Der Deckel ist nicht richtig geschlossen.<br>• Die Funktion „Kindersicherung“ 3 sec wurde aktiviert (sofern verfügbar).<br>• Die Waschmaschine hat sich vor Programmstart oder nach Programmende automatisch ausgeschaltet, um Energie zu sparen. Um die Waschmaschine einzuschalten, drehen Sie den Programmwahlschalter zunächst auf „Ein/Aus“ und dann wieder auf das gewünschte Programm. |
| **Der Waschgang startet nicht oder wird während des Waschgangs unterbrochen.** | • Die Taste „Start/Pause“ wurde nicht gedrückt.<br>• Der Wasserhahn ist nicht geöffnet.<br>• Eine „Zeitverzögerung“ wurde eingestellt.<br>• Möglicherweise ist das Abflussrohr des Gebäudes verstopft. |
| **Das Gerät stoppt während des Programms und die Anzeige „Start/Pause“ blinkt auf dem Display.** | • Die Option „Spülstopp“ ist aktiviert (sofern verfügbar).<br>• Das Programm wurde geändert - wählen Sie erneut das gewünschte Programm und drücken Sie „Start/Pause“. |
| **Das Gerät vibriert.** | • Die Waschmaschine steht nicht eben.<br>• Die Transporthalterungen wurden nicht entfernt. Vor der Benutzung der Waschmaschine müssen die Transporthalterungen entfernt werden. |
| **Der letzte Schleudergang bringt nicht das gewünschte Ergebnis. Die Wäsche ist noch sehr nass.** | • Durch die ungleichmäßige Verteilung der eingefüllten Wäsche während des Schleuderns wurde die Schleuderphase deaktiviert, um Schäden an der Waschmaschine zu vermeiden. Daher ist die Wäsche noch sehr nass. Gründe für die ungleichmäßige Verteilung können sein: geringe Wäschemengen (bestehend aus nur wenigen recht großen oder saugfähigen Wäschestücken, z. B. Handtüchern) oder große/schwere Wäschestücke.<br>• Vermeiden Sie, wenn möglich, geringe Wäschemengen.<br>• Die Taste „Schleudern“ wurde auf eine niedrige Schleuderdrehzahl eingestellt. |
| **Die Anzeige „Wasserhahn geschlossen“ leuchtet auf.** | • Keine oder unzureichende Wasserzufuhr zum Gerät. |

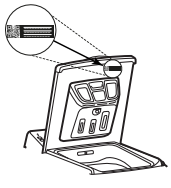
## ZUGRIFF AUF DEN ZYKLENZÄHLER

Wenn das Gerät ausgeschaltet ist und die Zusatzfunktionstasten 4 und 5 lange gedrückt werden, beginnt ein Countdown von 3-2-1, nachdem die Gesamtzahl der auf dem Gerät absolvierten Waschzyklen angezeigt werden.
Nachdem die Gesamtzahl der Waschzyklen angezeigt wurde, werden gegebenenfalls die Fehlercodes angezeigt. Überprüfen Sie die Informationen auf dem Bildschirm anhand der folgenden Tabelle.

| *Informationen auf dem Bildschirm* | *Ursache* | *Lösung* |
|---|---|---|
| ***Err*** | Der Sicherheitsalgorithmus wird auf dem Gerät ausgeführt. | • Warten Sie, bis die Anzeige verschwindet. Überprüfen Sie nach dem Drücken der Zusatzfunktionstasten 4 und 5 die Informationen auf dem Bildschirm. |
| ***SC*** | Das Problem wurde während der Überprüfung nicht gelöst. | • Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. |
| ***E5*** | Gebäudeabflussrohr verstopft. Der Pumpenfilter ist möglicherweise verstopft. | • Überprüfen und reinigen Sie das Gebäudeabflussrohr.<br>• Reinigen Sie den Pumpenfilter. Siehe Abschnitt „Ablass des verbliebenen Wassers und Reinigung des Pumpenfilters". Versuchen Sie es im Schleudergang. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| ***E8*** | Die Maschine nimmt möglicherweise kein Wasser auf. | • Öffnen Sie die Wasserhähne.<br>• Stellen Sie sicher, dass keine Unterbrechung der Wasserversorgung vorliegt.<br>• Überprüfen Sie den Anschluss des Wasserzulaufschlauchs. Wenn der Schlauch geknickt ist, begradigen Sie ihn.<br>• Reinigen Sie den Pumpenfilter. Siehe Abschnitt „Ablass des verbliebenen Wassers und Reinigung des Pumpenfilters".<br>• Schließen Sie die Frontabdeckung der Maschine. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung verriegelt ist. Starten Sie die Maschine erneut. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| ***E29*** | Das Gerät hat aufgrund eines Versorgungsproblems (Netzspannung, Wasserdruck usw.) in den Eigenschutzmodus gewechselt. | • Um das Programm abzubrechen, drehen Sie den Programmwahlknopf, um ein anderes Programm auszuwählen. Das vorherige Programm wird abgebrochen. Siehe Anschnitt „Programm abbrechen". Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| ***E17*** | Nach Programmende befindet sich überschüssiger Schaum in der Maschine. | • Bewahren Sie das Waschmittel an einem geschlossenen, trockenen Ort auf. Bewahren Sie es nicht an übermäßig heißen Orten auf.<br>• Verwenden Sie für poröse Wäsche wie Tüll eine geringere Waschmittelmenge.<br>• Verwenden Sie eine der Wäschemenge und dem Verschmutzungsgrad angemessene Menge Waschmittel.<br>• Verwenden Sie nur eine ausreichende Menge Waschmittel.<br>• Stellen Sie sicher, dass das Waschmittel in das richtige Fach eingefüllt wurde.<br>• Führen Sie das Trommelreinigungsprogramm bei leerer Maschine durch. Siehe Programm „Trommelreinigung". Wenn Ihre Maschine kein Trommelreinigungsprogramm hat, können Sie das Programm „Baumwolle 90 °C" verwenden.<br>• Überprüfen Sie die Maschine nach einem kurzen Programm ohne Waschmittel. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| ***E18*** | Der Schleudergang wird aufgrund einer Unwucht der Maschine nicht gestartet. | • Überprüfen Sie die Wäsche in der Maschine. Möglicherweise ist die Wäschemenge nicht ausreichend. Versuchen Sie es mit einer größeren Wäschemenge. Die Wäsche verursacht möglicherweise eine Unwucht. Sortieren Sie die Wäsche von Hand und verteilen Sie sie gleichmäßig in der Maschine. Versuchen Sie es erneut im Schleudergang. |
| ***E12*** | Möglicherweise befindet sich Wasser in der Maschine. | • Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz. Möglicherweise befindet sich Wasser unter der Maschine. Wischen Sie das Wasser unter der Maschine auf. Schließen Sie die Waschmaschine erneut an das Stromnetz an. Versuchen Sie, einen kurzen Waschgang durchzuführen. Wenn das Problem weiterhin besteht oder Sie Wasser aus einem der Schläuche austreten sehen, schließen Sie die Ventile und rufen Sie den Kundendienst. |
| ***E27*** | Überprüfen Sie den Wasserablauf der Maschine. | • Siehe Abschnitt „Anschließen des Ablaufschlauchs an den Abfluss". |
| ***E84*** | Die BLE-Verbindung kann nicht hergestellt werden. | • Überprüfen Sie dies und versuchen Sie, eine Verbindung herzustellen. Siehe Abschnitt „HomeWhiz-Funktion und Fernbedienungsfunktion". Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst. |

**Sie können die Sicherheitsanweisungen, das Produktdatenblatt und die Energiedaten herunterladen, indem Sie:**
- unsere Website besuchen **- docs.bauknecht.eu**
- den QR-Code verwenden
- **Alternativ können Sie unseren Kundendienst kontaktieren** (siehe Telefonnummer im Garantieschein).
  Bitte geben Sie bei der Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst die auf dem Typenschild Ihres Geräts angegebenen Codes an.

Informationen zur Benutzerreparatur und -wartung finden Sie unter **www.bauknecht.com**
Die Modellinformationen können über den auf dem Energielabel angegebenen QR-Code abgerufen werden.
Das Label enthält außerdem die Modellkennung, die zur Einsicht des Portals des Registers unter https://eprel.ec.europa.eu verwendet werden kann.

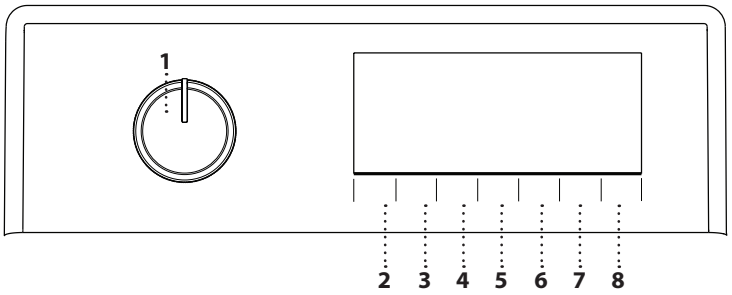


**THANK YOU FOR BUYING A BAUKNECHT PRODUCT.**
In order to receive a more complete assistance, please register your product on **www.bauknecht.eu/register**

**Before using the appliance carefully read the Safety Instruction.**
Before using the machine, it is imperative that the transport bracket is removed.
For more detailed instructions on how to remove it, see the Installation Guide.

## CONTROL PANEL

**1** Programme selector / "ON/OFF"
**2** "Temperature" button
**3** "Spin" / "Rinse hold" button
**4** "Fast / Intensive" / Child Lock 3" button
**5** "Steam Option" / "AntiCrease+" 3" button
**6** "Water Mode" / "Prewash" 3" button
**7** "Time Delay" button
**8** "Start/Pause" button




**INDICATORS**
**Door locked**
**Child lock**
**Time Delay**
**Failure: Water tap closed**

## PROGRAMME CHART

| Programme | Temperatures | | Max. Spin speed (rpm) | Max load (kg) | Duration (h : m) | Detergents and additives | | | Recommended detergent | | Residual dampness % * | Energy consumption kWh | Total water lt | Laundry temperature °C |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Setting | Range | | | | Prewash | Main wash | Softener | Powder | Liquid | | | | |
| **Eco 40-60** | 40 °C | 40 °C – 60 °C | 1100 | 6 | 03:15 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 50 | 0,700 | 52 | 38 |
| | | | 1151 | 3 | 02:35 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 52 | 0,380 | 40 | 33 |
| | | | 1151 | 1,5 | 02:15 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 58 | 0,210 | 30 | 23 |
| **Cotton** | 40 °C | ❄ – 90 °C | 1200 | 6 | 03:30 | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | 57 | 1,350 | 75 | 40 |
| **Synthetics** | 40 °C | ❄ – 60 °C | 1200 | 3 | 02:30 | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | 35 | 0,880 | 71 | 40 |
| **Mixed** | 40 °C | ❄ – 40 °C | 800 | 3 | ** | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | -- | -- | -- | -- |
| **Rapid 28'** | 30 °C | ❄ – 90 °C | 1200 | 6 | 00:28 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 62 | 0,105 | 50 | 23 |
| **Duvet** | 40 °C | ❄ – 60 °C | 1000 | 1x Single Duvet | ** | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **Delicates / Wool** | 40 °C | ❄ – 40 °C | 800 | 1,5 | ** | – | ● | ○ | – | ✔ | – | – | – | – |
| **Drum Clean** | 90 °C | 90 °C | 600 | – | ** | – | ● | – | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **Rinse & Spin** | – | – | 1200 | 6 | ** | – | – | ○ | – | – | – | – | – | – |
| **Spin & Drain** | – | – | 1200 | 6 | ** | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **20°C** | 20 °C | 20 °C | 1200 | 6 | 03:30 | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | 57 | 0,190 | 75 | 20 |
| **Outdoor/Sports** | 40 °C | ❄ – 40 °C | 1200 | 3 | ** | ○ | ● | ○ | – | ✔ | – | – | – | – |
| **Dark Wash/Jeans** | 40 °C | ❄ – 40 °C | 1200 | 3 | ** | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **Shirts (If present)** | 40 °C | ❄ – 60 °C | 800 | 3 | ** | ○ | ● | ○ | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **Intensive wash** | 60 °C | 20 °C – 90 °C | 1200 | 6 | ** | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **Precision Wash (If present)** | - | - | - | - | ** | – | – | – | – | – | – | – | – | – |

● Dosing required ○ Dosing optional

Time displayed by machine in the beginning of cycle is for the most used load size. It means that can be different from values for maximum load inside instruction for user.

**Eco 40-60** - Test wash cycle in compliance with 2019/2014 regulation. The most efficient programme in terms of energy and water consumption for washing normally soiled cotton laundry. Display only: Spin speed values shown on the display can slightly differs from the values stated in the table

**For all Test Institutes**
Long wash cycle for cottons: set wash cycle Cottons with a temperature of 40°C.
Synthetic program along: set wash cycle Synthetics with a temperature of 30°C.
This data may differ in your home due to changing conditions in inlet water temperature, water pressure etc.

Approximate programme duration values refer to the default setting of the programmes, without options. The values given for programmes other than the eco 40-60 programme are indicative only.

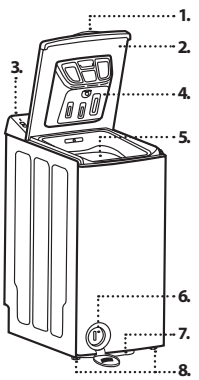
* After programme end and spinning with maximum selectable spin speed, in default programme setting.

** **The duration of the programme is shown on the display.**

- The sensor technology adapts water, energy and programme duration to your wash load.

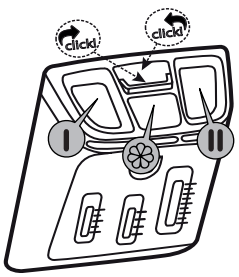
## PRODUCT DESCRIPTION

1. Lid handle
2. Lid
3. Control panel
4. Detergent dispenser
5. Drum
6. Water filter - behind the cover
7. Mobility lever (depending on model)
8. Adjustable feet (x2)




## DETERGENT DISPENSER

**Main wash compartment**
Detergent for the main wash, stain remover or water softener.
**Prewash compartment**
Detergent for the prewash.
**Softener compartment**
Fabric softener. Liquid starch. Bleach.
**Pour in softener, starch or bleach solution only up to the "max" mark.**
**Release / Close button**
Press to remove tray for cleaning.
Press to close tray until you feel a click!



## PROGRAMMES

***For choosing the appropriate programme for your kind of laundry, always respect the instructions on the care labels of the laundry. The value given in the tub symbol is the maximum temperature possible for washing the garment.***



**Eco 40-60**
For washing normally soiled cotton garments declared to be washable at 40 °C or 60 °C, together in the same cycle. This is the standard cotton programme and the most efficient in terms of water and energy consumption.
⚠ The cycle runs only at 40°C as per regulation.

**Cottons**
Normally to heavily soiled and robust cottons .

**Synthetics**
For washing soiled garments made from synthetic fibres (such as polyester, polyacrylic, viscose, etc.) or cotton/synthetic blends.

**Mixed**
For washing lightly to normally soiled resilient garments in cotton, linen, synthetic fibres and mixed fibres.

**Rapid 28'**
Use this programme to wash your lightly soiled or unspotted cotton clothes in a short time but not for towels or heavy cottons. The programme duration can be reduced down to 14 minutes when the quick wash function is selected. When the quick wash function is selected, maximum 2 (two) kg of laundry must be washed.

**Duvet**
Use this programme to wash your fibre duvets that bear "machine washable" tag. Check that you have loaded the duvet correctly in order not to damage the machine and the duvet. Remove the duvet cover before loading the duvet into the machine. Fold the duvet into two and load it into the machine. Besides, use this programme to wash your coats, vest, jackets etc. containing feathers with a "machine washable" label on them.

Do not load more than 1 single fibre duvet (135x200).
Do not wash your duvets, pillows and etc. that contain cotton filling in the machine.

Do not use the washing machine to wash materials such as carpets, rugs etc. Otherwise, your machine may be damaged permanently.

**Delicates / Wool**
Use to wash your woollen/delicate laundry. Select the appropriate temperature complying with the tag of your clothes. Your laundry will be washed with a very gentle washing action in order not to damage the clothes.

**Drum Clean**
Regularly clean (once every 1 to 2 months) the drum for ensuring the required hygiene. Steam is applied before the programme to soften the residues in the drum. Turn on the programme when the machine is completely empty. For better results, use powder antilimescale (drum cleaning materials) suitable for washing machines when the powder detergent function is selected.
⚠This program should not be used with POD detergents.
Leave the loading door open after the programme ends for the inside of the machine to dry.
⚠This is not a washing programme. This is a maintenance programme. Do not turn this programme on when there is something inside the machine. When you attempt to operate, the machine automatically senses that there is load inside, and may quit or resume the programme as per the model of your machine. An effective cleaning is not achieved if the programme is resumed.

**Rinse & Spin**
Separate rinse and intensive spin programme. For robust laundry.

**Spin & Drain**
Spins the load then empties the water. For robust laundry.

**Shirts* (If present)**
This programme is used to wash the shirts made from cotton, synthetic and synthetic blended fabrics altogether. Use the special shirts wash cycle to wash shirts in different fabrics and colours to guarantee they receive the best possible care.
*Under conditions where the steam function is applied at the end of the programme, your laundry may be warmer at the end of the washing. This is expected within the programme working conditions.

**20°C**
For washing lightly soiled cotton garments at 20°C.

**Outdoor/Sports**
For washing lightly soiled sports clothing (tracksuits, shorts, etc.).
For best results, we recommend not exceeding the maximum load indicated in the ,"PROGRAMME CHART". We recommend using liquid detergent , and adding the amount suitable for half-load.

**Dark program**
This programme uses lower temperatures and less agitation to prevent your darker garments fading.

**Intensive wash**
A programme that blends sensitive temperature control with additional rinse and spin cycles to make sure any microorganism is removed from laundry. Working at a range of 20 °C to 90 °C.

**Precision Wash (If present)**
Use to wash frequently washable cotton, synthetic or blended (cotton+ synthetic) clothes. The programme senses the type, amount of the laundry you put in the machine and automatically adjusts the water consumption, the programme duration.

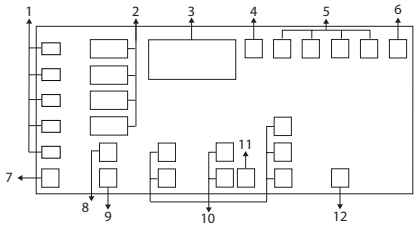
**WARNING**
⚠ Do not wash your woolen and delicate clothes in this programme.
The maximum washing temperature in Automatic programme depending on the soiling level and laundry type is 60°C.
Washing performance may not be at the desired level for heavily soiled whites and stubborn stains (collar, sock soil, perspiration stain, etc.)
In this case, it is recommended to select Cottons programme with prewash and set the temperature to 60°C.
Many types of clothing are correctly detected and safely washed in Automatic programme.

## FIRST TIME USE

⚠**Do not use POD detergents for this step.**
To remove any manufacturing debris select the "Cotton" programme at a temperature of 90°C. Pour a small quantity of detergent powder into the main wash ❙❙ compartment of the detergent dispenser (maximum 1/3 of the quantity the detergent manufacturer recommends for lightly soiled laundry). Start the programme **without adding any laundry**.

## DISPLAY

The display is useful when programming the washing machine and provides plenty of information.




1. Temperature Symbol
2. Spin Speed Indicators
3. Duration Information
4. Door Lock Is Engaged Symbol
5. Wash phases indicators
6. No Water Indicator
7. Water tap indicator
8. Rinse Hold Indicator
9. No Spin Indicator
10. Auxiliary Function Indicators
11. Child Lock Enabled Symbol
12. Time Delay Enabled

**!** The visuals used for machine description in this section are schematic and may not match exactly with the features of your machine.

## DAILY USE

Prepare your laundry according to the recommendations in the "HINTS AND TIPS" section. Load the laundry, close the drum door and check that it is closed properly. Pour in the detergent and any additives. Observe the dosing recommendations on the detergent pack. Close the lid. Turn the programme selector to the desired programme and select any option if needed. The display shows the duration of the selected programme (in hours and minutes). The temperature and spin speed can be changed by pressing the "Temperature" button or the "Spin" button. Open the tap and press the "Start/Pause" ▶❙ button to start the wash cycle. The "Start/Pause" ▶❙ indicator will lights up on the display and the door will be locked. Due to variations in load and temperature of inlet water, the remaining time is newly calculated in certain programme phases.

## PAUSE OR CHANGE A RUNNING PROGRAMME

Press the Start/Pause button to switch the machine to pause mode. Start/Pause symbol will flash on the display.
The programme change is allowed when the current programme is running unless the Child Lock is enabled. This action will cancel the current programme.
Adding laundry after the programme has started: If the water level in the machine is suitable when you press Start/Pause button, the door lock will be deactivated and the door will open, allowing you to add garments. The door lock icon on the display goes off when the door lock is deactivated. After adding garments, close the door and press Start/Pause button once again to resume the washing cycle.
If the water level in the machine is not suitable when you press Start/Pause button, the door lock cannot be deactivated and the door lock icon on the display remains on.
*If the temperature of the water inside the machine is above 50°C, you cannot deactivate the door lock for safety reasons, even if the water level is suitable.*

## DOOR LOCK INDICATOR

There is a locking system on the loading door of the machine that prevents opening of the loading door in cases when the water level is unsuitable. "Door Locked" symbol appears on the display when the loading door is locked.

## PROGRAMME END

End symbol appears on the display when the programme is completed. If you do not press any button for 10 minutes, the machine will switch to OFF mode. Display and all indicators are turned off.
Completed programme steps will be displayed if you press On/Off button.

## OPTIONS

**!** When the combination of programme and additional option(s) is not possible, the indication lights switch off automatically.
**!** Unsuitable combinations of options are deselected automatically.

**Fast / Intensive**
You can shorten or extend the programme duration with this function. Depending on the programme selection, there may be differences in time increases and decreases.
In case the FAST or INTENSIVE led is not lit, the appropriate programme duration is shown for your normally soiled clothes/laundry.
Depending on the programme selection, the Intensive feature can be selected automatically. In this case, the Intensive LED on the panel will be lit. You can use the Intensive selection to achieve a better washing performance when washing heavily soiled laundry.
You can reduce the time for your lightly soiled laundry by pressing the Fast/Intensive button in the programmes which come with intense being selected. When you press the button once, the LED will turn off and you will reach the appropriate programme duration for your normally soiled clothes/laundry. When you press the same button a second time, the fast LED will light up, the time will decrease a little and it will show the minimum programme duration, which is suitable for your less soiled laundry. The duration of programmes may shorten by 50% when this function is selected. Thanks to optimized washing steps, high mechanical agility and optimal water consumption, high washing performance is achieved despite the shorter duration.
**Steam**
The steam option feature utilises the power of steam to enhance the cleaning process. The steam produced by the washing machine helps to break down and loosen tough stains, making them easier to remove during the wash cycle. It provides a more delicate treatment than harsh scrubbing or abrasive washing methods. The steam helps to relax the fibers, reducing the risk of damage or excessive wear on your clothes.
*This function may not be available on all models.
**AntiCrease+** 3″
Select this option if you cannot unload the laundry soon after programme end, or if you tend to forget the laundry in your washing machine. It will help to keep your laundry fresh. The washing machine will start to tumble the laundry periodically after programme end. The periodic tumbling will last up to approximately 8 hours after the end of your wash programme, and you can stop it at any time by pressing the "Fresh care" button. It will last a while until you can open the door. After the "Fresh care" period has run out, the display indicates End.
**Water Mode**
This auxiliary function key allows you to select the additional functions of Water Saving, PreWash, and Extra Rinse or Extra Water depending on the model of your machine. You can find detailed information about the selection in the description of the respective auxiliary function.
• **Water Saving**
Select this function by pressing the Water Mode auxiliary function key once for all programs indicated as selectable in the Program and Consumption table. This function is intended for lightly soiled laundry that requires only a small amount of detergent (see "Tips for Correct Washing"). It enables environmentally friendly washing by reducing the amount of water used, without compromising on washing performance.
• **Extra Rinse**
You can use this function for all programs indicated as selectable in the Program and Consumption table. Select this function by pressing the Water Mode key twice for programs where the additional Water Saving function can be selected, or by pressing the Water Mode key once for programs where the additional Water Saving function cannot be selected.
This function enables the product to make additional rinsing in addition to the one already made after the main wash. Thus, the risk for sensitive skins (babies, allergic skins, etc.) to be effected by the minimal detergent remnants on the laundry can be reduced.
**Prewash** 3″
This function can be selected by pressing and holding the related auxiliary function button for 3 seconds. A Prewash is only worthwhile for heavily soiled laundry. Not using the Prewash will save energy, water, detergent and time.
**Time Delay**
When the time delay function is selected, the time delay before the start of the programme is shown in hours such as 1h, 2h. Once the programme starts the time left until the end of the programme is shown in hours and minutes (e.g. 01:30). With the Time Delay function, the Time Delay of the programme may be set up to 24 hours. After pressing Time Delay button, the programme's estimated ending time is displayed. If the Time Delay is set, Time Delay indicator is illuminated. In order for the Time Delay function is activated and the programme is completed at the end of the specified time, you must press Start/Pause button after adjusting the time.
If you want to cancel the Time Delay function, turn the machine off and on by turning the program selection knob to the On/Off position.

**Temperature**
Whenever a new programme is selected, the recommended temperature for the programme appears on the temperature indicator. It is possible that the recommended temperature value is not the maximum temperature that can be selected for the current programme. Press the Temperature Adjustment button to change the temperature. Temperature decreases gradually. You can also change the temperature after the washing starts. This change can be made if the only washing steps allow it.
**Spin (incl. Rinse hold )**
Whenever a new programme is selected, the recommended spin speed of the selected programme is displayed on the Spin Speed indicator. It is possible that the recommended spin speed value is not the maximum spin speed that can be selected for the current programme.
Press the Spin Speed Adjustment button to change the spin speed. Spin speed decreases gradually. Then, depending on the model of the product, "Rinse Hold " and "No Spin" options appear on the display.
If you are not going to unload your laundry immediately after the programme completes, you can use Rinse Hold function in order to prevent them from getting wrinkled when there is no water in the machine. This function holds the laundry in the final rinsing water.
If you want to spin your laundry after the Rinse Hold function:
1. Adjust the Spin Speed.
2. Press Start / Pause. The programme will resume. Machine drains the water and spins the laundry.
If you want to drain the water at the end of the programme without spinning, use No Spin function.
You can change the spin speed after the washing starts if the washing steps allow it. Changes cannot be made if the steps do not allow it.

## CHILD LOCK 3″

You can lock the buttons of the control panel against improper use (e.g. by children). Press and hold the related auxiliary function button for 3 seconds. After the countdown as "3-2-1" on the display is over, Child Lock symbol appears on the display. When this warning is displayed, you can release the Auxiliary Function button 3. To deactivate the child lock press and hold the related auxiliary function button for 3 seconds. After the countdown as "3-2-1" on the display is over, Child Lock symbol disappears.

## BLEACHING

Wash your laundry in the desired programme, Cotton or Synthetics , adding an appropriate amount of chlorine bleach to the Softener chamber (close the lid carefully). Immediately after the end of the programme, turn the "Programme selector" and start the desired programme again to eliminate any residual bleach smell; if you want, you can add softener. ***Never put both chlorine bleach and softener into the softener chamber at the same time.***

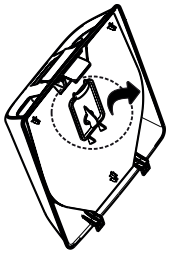
## HINTS AND TIPS

**Sort your laundry according to**
Type of fabric/care label (cotton, mixed fifibres, synthetics, wool, handwash items). Colour (separate coloured and white items, wash new coloured items separately). Delicates (wash small items – like nylon stockings – and items with hooks – like bras – in a cloth bag or pillow case with zip).
**Empty all pockets**
Objects like coins or lighters can damage your laundry as well as the drum.
**Appliance interior**
If you never or seldom wash your laundry at 90°C, we recommend to occasionally run a 90°C programme without laundry, adding a small amount of detergent, to keep the interior of the appliance clean.
**Follow the dosage recommendation / additives**
It optimizes the cleaning result, it avoids irritating residues of surplus detergent in your laundry and it saves money by avoiding waste of surplus detergent
**Use low temperature and longer duration**
The most efficient programmes in terms of energy consumption are generally those that perform at lower temperatures and longer duration.
**Observe the load sizes**
Load your washing machine up to the capacity indicated in the "PROGRAMME CHART" table to save water and energy.
**Noise and remaining moisture content**
They are influenced by the spinning speed: the higher the spinning speed in the spinning phase, the higher the noise and the lower the remaining moisture content.

## CLEANING & MAINTENANCE

***For any cleaning and maintenance, switch off and unplug the washing machine. Do not use flammable fluids to clean the washing machine. Clean and maintain your washing machine periodically (at least 4 times per year).***
**Cleaning the outside of the washing machine**
Use a soft damp cloth to clean the outer parts of the washing machine. Do not use glass or general purpose cleaners, scouring powder or similar to clean the control panel – these substances might damage the printing.
**Detergent dispenser**
***Clean regularly, at least three or four times a year, to prevent detergent build-up:***

Press the release button to release the detergent dispenser and remove it. A small quantity of water can remain in the dispenser, thus you should carry it in an upright position. Wash the dispenser using running water. Remove the siphon cap on the back of the dispenser for cleaning. Replace the siphon cap in the dispenser (if removed) Reinstall the dispenser by locating the dispenser's bottom tabs into the appropriate openings on the lid, and by pushing the dispenser against the lid until it locks into place.
Press on the close button until you feel a click!.



***Make sure that the detergent dispenser is correctly reinstalled.***

**Checking the water supply hose**

Check the inlet hose regularly for brittleness and cracks. If damaged, replace it by a new hose available through our After-Sales Service or your specialist dealer. Depending on the hose type: If the inlet hose has a transparent coating, periodically check if the colour intensifies locally. If yes, the hose may have a leak and should be replaced.
For water stop hoses (If available): check the small safety valve inspection window (see arrow).
If it is red, the water stop function was triggered, and the hose must be replaced by a new one. For unscrewing this hose, press the release button (if available) while unscrewing the hose.

**Cleaning the mesh filters in the water supply hose**

***Check and clean regularly (at least two or three times a year).***

Close the tap and loosen the inlet hose on the tap. Clean the internal mesh filter and screw the water inlet hose back onto the tap. Now unscrew the inlet hose on the rear of the washing machine. Pull off the mesh filter from the washing machine connection with universal pliers and clean it. Refit the mesh filter and screw the inlet hose on again. Turn on the tap and ensure that the connections are completely water-tight.

**Cleaning the water filter / draining residual water**

***The washing machine is provided with a self-cleaning pump. The filter keeps objects like buttons, coins, safetypins etc. which have been left in the laundry. If you used a hot wash programme, wait until the water has cooled down before draining any water. Clean the water filter regularly, to avoid that the water cannot drain after the wash due to obstruction of the filter. If the water does not drain, also check that the house drain pipe is not blocked.***

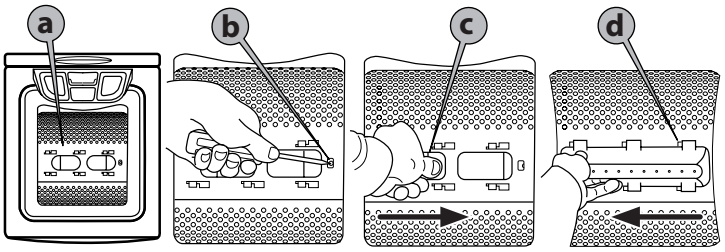
Open the filter cover with a coin. Place a broad, flat container beneath the water filter, to collect the drain water. Slowly turn the filter counterclockwise until water flows out. Let the water flow out, without removing the filter. When the container is full, close the water filter by turning it in clockwise. Empty the container. Repeat this procedure until all the water has drained. Lay a cotton cloth beneath the water filter, which can absorb a small amount of rest water. Then remove the water filter by turning it out anti clockwise. Clean the water filter (remove residues in the filter and clean it under running water) and the filter chamber. Make sure the pump impeller (in the housing behind the filter) is not obstructed. Insert the water filter and close the filter cover:
Reinsert the water filter again by turning it in clockwise direction. Make sure to turn it in as far as it goes. To test water tightness of the water filter, you can pour about 1 liter of water into the drum and check that water does not leak from the filter. Then close the filter cover.

**Lid seal**

Check the condition of the lid seal periodically and clean it from time to time with a damp cloth.

**Recovering an object that falls between the drum and the tub**

If an object accidentally falls between the drum and the tub, you can recover it thanks to one of the removable drum lifters. Unplug the washing machine. Remove the laundry from the drum. Close the drum flaps and turn the drum a half-turn (picture **a**). Using a screw-driver press on the plastic end, while sliding the lifter from left to right (picture **b**, **c**) by hand it will fall into the drum. Open the drum. You can recover the object through the hole in the drum. Refit the lifter from inside the drum: Position the plastic tip above the hole on the right side of the drum (picture **d**). Then slide the plastic lifter from right to left until it clips. Close the drum flaps again, turn the drum through half a turn and check the positioning of the blade at all its anchorage points. Plug the washing machine in again.




## TRANSPORT AND HANDLING

Pull out the mains plug, and close the water tap. Disconnect the inlet hose from the water tap, and remove the drain hose from your draining point. Remove all rest water from the hoses and washing machine and fix hoses so that they cannot get damaged during transport. To facilitate moving the machine, pull the mobility lever situated at the bottom front (if available on your model) out a little by hand. Pull the washing machine out to the stop with the foot. Afterwards push the mobility lever back into the original stable position. Refit the transport bracket. Follow the instructions for removing the transport bracket in the INSTALATION GUIDE in reverse order.

## TROUBLESHOOTING

The washing machine may sometimes not work properly for certain reasons. Before calling the After-sales service, it is recommended to check to see if the problem can be easily resolved using the following list.

| **Anomalies:** | **Possible causes / Solution:** |
|---|---|
| **The washing machine does not turn on and/ or programme does not start** | • The plug is not inserted into the electrical outlet, or not enough to make contact.<br>• There has been a power failure.<br>• Lid is not properly closed.<br>• The "Child lock" 3 sec function has been activated (if available).<br>• The washing machine switched off automatically to save energy, before programme start or after programme end. To switch on the washing machine, turn the programme selector first to "Off/On" and then to the desired programme again. |
| **The wash cycle fails to start or stops during the cycle.** | • The "Start/Pause" button has not been pressed.<br>• The water tap is not open.<br>• A "Time delay" has been set.<br>• The house drain pipe may be blocked. |
| **Appliance stops during the programme, and the "Start/Pause" indicator blinks on the display.** | • "Rinse hold" option is activated (if available).<br>• Programme has been changed - re-select desired programme and press "Start/Pause" . |
| **Appliance vibrates** | • The washing machine is not level.<br>• The transport bracket has not been removed; before using the washing machine, the transport bracket must be removed. |
| **Final spin results are poor. The laundry is still very wet.** | • Unbalance of the laundry load during spinning prevented the spin phase to avoid damages on the washing machine. This is why the laundry is still very wet. Reason for unbalance can be: small laundry loads (consisting of only few quite big or absorbent items, e.g. towels), or big/heavy laundry items.<br>• If possible avoid small laundry loads.<br>• "Spin" button has been set to a low spin speed. |
| **"Water tap closed" indicator lights up** | • Appliance has no or insufficient water supply. |

## ACCESSING THE CYCLE COUNTER

When the appliance is turned off, pressing and holding the 4 and 5 auxiliary function buttons for a long time initiates a 3-2-1 countdown, after which the total number of washing cycles completed on the appliance is displayed.
After the total washing cycle is displayed, the failure codes, if any, are displayed. Check the information on the screen through the table below

| *On-screen Information* | *Cause* | *Solution* |
|---|---|---|
| ***Err*** | Safety algorithm is run on the appliance. | • Wait for the writing to pass. After pressing the auxiliary function buttons 4 and 5, check the on-screen information. |
| ***SC*** | Your complaint is not solved during the check. | • Call the authorised service agent. |
| ***E5*** | House drain pipe blocked. Pump filter may be clogged. | • Check and clean the house drain pipe.<br>• Clean the pump filter. See “Draining remaining water and cleaning the pump filter” section. Try in spin cycle. If the issue is not resolved, call the service. |
| ***E8*** | The machine may not be taking in water. | • Turn on the taps.<br>• Make sure there is no water outage.<br>• Check the water inlet hose connection, if there is any folding on the hose, straighten it.<br>• Clean the pump filter. See “Draining remaining water and cleaning the pump filter” section.<br>• Close the front cover of the machine. Make sure that the cover is locked. Run the machine one more time. If the issue is not resolved, call the service. |
| ***E29*** | The product has switched to self protection mode due to a supply problem (line voltage, water pressure, etc.). | • To cancel the programme, turn the Programme Selection knob to select another programme. Previous programme will be cancelled. See “Cancelling the programme” section. If the issue persists, call the service. |
| ***E17*** | Excess foam is present in the machine after the completed cycle. | • Store detergent in a closed and dry location. Do not store in excessively hot places.<br>• Use smaller amounts of detergent for porous laundry like tulle.<br>• Use amount of detergent appropriate to the amount of laundry and the level of stain.<br>• Use only sufficient amount of detergent.<br>• Make sure you place the detergent in the appropriate compartment.<br>• Run the Drum Cleaning programme with the machine empty. See "Drum Cleaning" programme If your machine does not include Drum Cleaning programme, you can use Cotton 90C.<br>• After running a short programme without detergent, check the machine. If the issue persists, call the service. |
| ***E18*** | Spin cycle is not initiated due to an imbalance of the machine. | • Check the laundry inside the machine. The amount of laundry may not be sufficient. Try by increasing the amount of laundry. The laundry may be causing an imbalance; sort out the laundry by hand and distribute evenly inside the appliance. Retry in spin cycle. |
| ***E12*** | There may be water inside the machine. | • Unplug the machine. There may be water under the machine. Clean the water under the machine. Plug the machine again. Try running a short cycle. If the issue persists or you see water leaking from one of the hoses, close the valves and call the service. |
| ***E27*** | Check the water drain of the machine. | • See “Connecting the drain hose to the drain” section. |
| ***E84*** | BLE connection cannot be established. | • Check it, try connecting it. See “HomeWhiz Feature and Remote Control Function” section. If the issue persists, call the service. |

**You can download the Safety Instructions, Product Fiche and Energy data by:**
- Visiting our website - **docs.bauknecht.eu**
- Using QR Code
- Alternatively, **contact our After-Sales Service** (See phone number in the warranty booklet). When contacting our After-sales Service, please state the codes provided on your product’s identification plate.

For User Repair & Maintenance Information visit **www.bauknecht.com**
The model information can be retrieved using the QR-Code reported in the energy label. The label also includes the model identifier that can be used to consult the portal of the registry at https://eprel.ec.europa.eu

